



Einblicke

Mannersdorfer

Wasenbruck - Sandberg

M

BürgerInnen- Umfrage zum Thema Baxa

Steinbrucherweiterung

Entscheiden Sie mit





AMTLICHE MITTEILUNG
Oktober 2020
ZUGESTELLT DURCH POST.AT



Der Bürgermeister Informiert

Einladung zur Teilnahme an der **BürgerInnen - Umfrage** **Steinbrucherweiterung BAXA**

Seit dem Jahr 2009 baut die Fa. Gebrüder Haider im ehemaligen Baxa-Steinbruch Dolomit ab. Der derzeitige Abbauvertrag mit der Fa. Gebrüder Haider läuft noch bis 2029. Durch die starke Nachfrage wird der vorhandene Dolomit auf der bisherigen Fläche jedoch schon im Jahr 2022 oder 2023 verbraucht sein.

Aus diesem Grund hat die Fa. Gebrüder Haider bei der Stadtgemeinde angesucht, das vorhandene, 8 Hektar große Areal des Baxa-Steinbruchs etwa um rund 1,4 Hektar zu erweitern. Diese geplante Erweiterungsfläche liegt zwischen dem „Apachental“ und dem gemeindeeigenen „Schießbruch“. Die Erweiterungsfläche ist mit Holzpflocken markiert und kann somit jederzeit in Augenschein genommen werden. Durch diese geplante Erweiterung würde der Dolomitabbau in Mannersdorf bis etwa zur ursprünglichen Vertragslaufzeit weitergeführt werden. Das vorliegende Angebot der Fa. Gebrüder Haider für den zusätzlichen Abbau beträgt rund 1,3 Millionen Euro für unsere Stadtgemeinde.

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde mit großer Mehrheit (1 LIM Gegenstimme) beschlossen zum Thema „Baxa Steinbrucherweiterung“ die GemeindegängerInnen mittels einer BürgerInnenumfrage entscheiden zu lassen ob die Stadtgemeinde die geplante Baxa-Erweiterung genehmigen oder ablehnen soll.

Ich darf Sie daher schon jetzt ersuchen an der Baxa BürgerInnenumfrage teilzunehmen und mitzuentcheiden!

**Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Thema,
bitte senden Sie diese per Mail an
baxa@mannersdorf-leithagebirge.gv.at**

Vielen Dank!
Mit freundlichen Grüßen



Der Bürgermeister

Gerhard David

Aktuelle Informationen aus der Gemeindestube



Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger!

Ich darf Ihnen wieder einige aktuelle Informationen über die Gemeindegarbeit geben:

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen bedingt durch COVID19 darf ich Ihnen

über die Finanzlage der Stadtgemeinde und die Beschlussfassungen der letzten Stadt – und Gemeinderatssitzungen berichten:

Durch die anhaltende Covid19 Krise sinken die Ertragsanteile des Bundes für die Stadtgemeinde um mindestens € 400.000,-- im laufenden Jahr 2020. Auch die Vorausschau auf 2021 wird Fehlbeträge für das Gemeindebudget ergeben. Die Stadtgemeinde ist also mehr denn je auf zusätzliche Einnahmen angewiesen um unsere sozialen Einrichtungen wie z.B.: Freibad, Ortstaxi, Kinderbetreuung, Musikschule etc., und Projektfinanzierungen für Straßenbau, neue Aufbahnhalle, Neuer Funccourt und Trainingsplatz für den ASK, Unterstützung der freiwilligen Feuerwehr bei notwendigen Vorhaben, Vereinsförderungen etc. aufrechtzuerhalten.

Beschlüsse/Berichte der Gemeinderatssitzung vom 7.7.2020

- Einstellung des AST Taxis zum/vom Bahnhof Götzendorf. Leider wurde das AST-Taxi nur mehr von wenigen BürgerInnen (2-3 wöchentlich) in Anspruch genommen und ist in dieser Form extrem unwirtschaftlich. – einstimmig
- Grundsatzbeschluss über fachgerechte Baumpflege, unsere BauhofmitarbeiterInnen werden dazu geschult. -einstimmig
- Beschlussfassung über die Aktualisierung unseres Baumkatasterplanes Fa. Andreas Raab € 11.460,--.
- Abgelehnt wurde der LIM Antrag über die Erstellung einer Baumschutzverordnung. 12 Gegenstim-

men, 1 Enthaltung, 7 dafür. Begründung: Mit dem neuen Baumkataster ist der Zustand unserer Bäume im Gemeindegebiet aktuell erfasst. Pflege, Fällung- bzw. Neubepflanzungen werden anlassbezogen durchgeführt.

- Beschlossen wurde die Beteiligung am Projekt der NÖ Landesregierung „Natur im Garten“ mit dem Ziel die ökologische Pflege und Gestaltung von Gärten und Grünräumen in NÖ zu forcieren.
- Vorstellung des Vorhabens „Errichtung Recyclingcenter Mannersdorf“ der Lafarge Perlmooser durch Werksdirektor Dr. Christopher Ehrenberg, Herrn Georg Lampl, DI Dr. Johannes Daul (Lafarge) und Herrn Reinhard Höcht (Fa. Porr).

Recyclingcenter Mannersdorf Kurzzusammenfassung des eingereichten Projektes

Projekt:

Lafarge Zementwerke GmbH und PORR Umwelttechnik wollen in einem neu zu gründenden Joint Venture im aufgelassenen Teil der alten Tongrube (Gemeindegebiet Sommerein) folgende Anlagen errichten und betreiben:

Baurestmassenrecyclinganlage mit eingehaustem Brecher, Sieb, Windsichter und Zwischenlagerflächen Baurestmassendeponie für nicht recycelbare Anteile der Baurestmassen und Bodenaushübe.

Behörde: Landeshauptfrau von Niederösterreich im konzentrierten Genehmigungsverfahren (AWG).

Ziele des Projektes sind,

- den Ersatz von Primärrohstoffen (Ton) durch Ziegelsplitt zu erhalten,
- die Vermeidung von Schwefelemissionen, andernfalls verursacht durch Primärrohstoffe (Ton),
- ein Ausgleich für die Feuchte im Kalkstein (klebriger Kalkstein verringert die Zementproduktionskapazität),
- die Verbesserung der Qualitätskontrolle der eingesetzten Baurestmassen (Ziegelsplitt),
- die Optimierung der Transportwege im Bereich

Informationen aus der Gemeindestube

- der Baurestmassenanlieferung sowie
- die langfristige Absicherung der Verfügbarkeit von Baurestmassen.

Technische Daten, Betriebszeiten und Materialantransport

- maximale Kapazität Recyclinganlage 198.000 t/a. Darin inkludiert sind die derzeitig angelieferten ca. 160.000 t/a Ziegelsplitt, die im Zementwerk als Ersatzrohstoff verwertet werden.
- Maximale Gesamtkapazität der Anlage inklusive Baurestmassendeponie: 348.000 t/a.
- Die Verfüllkubatur der Baurestmassendeponie beträgt 984.000 m³.
- Betriebszeiten: Im Regelfall Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 17:00 Uhr und Freitag von 07:00 bis 14:00 Uhr. Zur Genehmigung eingereicht: Montag bis Samstag 06:00 bis 19:00 Uhr.
- An- und Abtransport mittels LKW erfolgt über die B15 (Mannersdorfer Straße) und weiter über die bestehende Werkszufahrt.
- 5 Mitarbeiter.

Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung der Emissionen, Bewertung der Immissionen

Es ist beabsichtigt, einen möglichst hohen Anteil der Materialanlieferungen mit der Eisenbahn über den bestehenden Gleisanschluss des Zementwerkes abzuwickeln und die LKW-Fahrten so weit wie möglich zu reduzieren.

Es werden folgende emissionsmindernden Maßnahmen umgesetzt:

- Befeuchtung der innerbetrieblichen Fahrwege mit Vakuumfass oder Wasserwagen,
- Einhausung des Brechers,
- Bedüsung der Materialien mit Wasser an den Abwurfstellen der Förderbänder,
- Befeuchtung der Halden,
- Reifenreinigungsanlage,

- Mehrere 100 m lange Abrollstrecke am Werksareal, bevor öffentliche Straßen erreicht werden,
- Einsatz einer Straßenkehrmaschine nach Bedarf,
- Einsatz von modernen lärm- und abgasarmen Maschinen und Geräten,
- Lage der Recyclinganlage in der Grube, somit zusätzliches Schallhindernis vorhanden.

Für die Berechnung der Umweltauswirkungen (Lärm und Staub) wird als Worst-Case-Betrachtung ein vollständiger Antransport mittels LKW angesetzt.

Das Schalltechnische Gutachten kommt zur Schlussfolgerung, dass der sogenannte „planungstechnische Grundsatz“ für alle Wohnhäuser eingehalten wird, d.h. es kommt hinsichtlich der Schallsituation zu keinen Änderungen an den derzeitigen örtlichen Verhältnissen.

Die Luftreinhalte-technische Beurteilung weist nach, dass sämtliche Grenzwerte gemäß Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) eingehalten werden und dass es zu keinen relevanten Zusatzbelastungen durch das Recyclingcenter kommt.

Vorteile für die Gemeinde:

- Schaffung neuer Arbeitsplätze
- Standortsicherung Zementwerk
- Anlieferungsstelle für Baurestmassen aus der Stadtgemeinde
- Sicherung von hohem Kalksteineinsatz auch bei großer Kalksteineuchte.

Lafarge Zementwerke GmbH
PORR Umwelttechnik GmbH

Lafarge reicht das Projekt zur Genehmigung ein, die Stadtgemeinde Mannersdorf wird alle umweltrelevanten Themen (Lärm, Staub, LKW Verkehr) des Projektes im Verfahren genau prüfen.

Lafarge betreibt bereits in Retznei ein Recyclingcenter.

Aktuelle Informationen aus der Gemeindestube

Beschlüsse/Berichte der Stadtratssitzung vom 25.8.2020

Beschlussfassung über die Vergabe der Sanierungsarbeiten der Hubertuskapelle beim Schweingraben, insgesamt € 5.796,32 inkl. MwSt. (Spenglerarbeiten Firma Hums, Steinmetzarbeiten Fa. Opferkuh Ges.m.b.H). Damit wird ein Kleindenkmal erhalten. Unser Dank auch an die Mannersdorfer Jagdgesellschaft und den Bauhof, die bei den Sanierungsarbeiten aktiv mithelfen.

Beschlüsse/Berichte der Gemeinderatssitzung vom 2.9.2020

Beschlussfassung zur Durchführung einer BürgerInnenbefragung zum Thema Erweiterung der Abbaufäche des Steinbruchs Baxa durch die Firma Gebrüder Haider.

Die BürgerInnenbefragung soll ähnlich einer Briefwahl unter notarieller Aufsicht stattfinden. (Siehe Bürgermeister Info Oktober, Seite 2). Die Beschlussfassung erfolgt mit großer Mehrheit, 1 LIM Gegenstimme.

Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen an unsere Vereine

Tolle Hechte, Kreativsommer, KOBV, Katholische Jungschar, Kunstkreis Mannersdorf, Stadtmuseum, Musikverein, Pensionisten Wasenbruck, ASK Mannersdorf Jugend in der Gesamthöhe von € 12.920,00. Wir fördern auch in schwierigen Zeiten unsere Vereine!

Straßensanierungsarbeiten



Beschlussfassung über Straßensanierungsarbeiten Edmund Adler-Weg € 83.660,62 inkl. MwSt., Dr. Karl Gottschy-Straße € 108.814,52 inkl. MwSt., Johann Strobl-Gasse € 78.331,38 inkl. MwSt. alle an den Billigstbieter Firma Pittel & Brausewetter.



Informationen aus der Gemeindestube



Vorhaben bis Jahresende:

In der Gemeinderatssitzung soll die Beschlussfassung über die Wasserleitungssanierung im Peerviertel und Rosengasse beschlossen werden. Die Arbeiten beginnen in der Rosengasse und werden je nach Baufortschritt und Wetterlage im Peerviertel fortgesetzt.

Stadtpark wurde eingezäunt

Bereits errichtet wurde der Zaun um den Stadtpark durch unsere Bauhofmitarbeiter. Die neuen Spielgeräte in Mannersdorf und Spielplatz Wasenbruck werden noch im Oktober aufgestellt. Der Spielplatz Stadtpark wird täglich von 8 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit geöffnet.



Mit freundlichen Grüßen

Gerhard David
Bürgermeister

Stadtrat für Infrastruktur



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich darf Ihnen auch diesmal die aktuellen Informationen aus dem Infrastruktur Resort übermitteln.

Im Straßenbau konnten die Arbeiten am Föhren- und Laternenweg, sowie auf der Oberen Hochleiten abgeschlossen werden.

Derzeit sind wir mit der Sanierung des Edmund-Adler-Weges beschäftigt. Im Anschluss wird ein Straßenstück im Gewerbegebiet – Nord hergestellt. Darauf folgend werden die Johann-Strobl-Gasse und die Dr. Karl-Gottschy-Straße, neu errichtet.

In der Wasserversorgung ist die Ausschreibung für das Peerviertel und die Rosengasse durchgeführt worden. In der nächsten Gemeinderatssitzung sollte dann der Beschluss für den Baubeginn erfolgen. Wir werden dann im Oktober mit den Arbeiten in der Rosengasse beginnen und im nächsten Jahr mit den anderen Straßenzügen fortsetzen. Detailinformatio-

nen über die Arbeiten in den einzelnen Straßen, werden Sie noch rechtzeitig bekommen.

In einer der letzten Gemeinderatssitzungen haben wir die Evaluierung unseres bestehenden Baumkatasters beschlossen. Dies ist notwendig, um über den Zustand unserer im Stadtgebiet befindlichen Bäume, Bescheid zu wissen. Nur so kann die erforderliche Standsicherheit gewährleistet werden.

Auch ein wichtiger Beschluss war die Verfügung eines Baustopps für Großvolumige Bauvorhaben, welche in letzter Zeit sehr zugenommen haben. Von dieser Maßnahmen ist der normale Ein- und Zweifamilien-Hausbau nicht betroffen. Für alle anderen Bauvorhaben hat der Gemeinderat durch diese Maßnahmen eine bessere Steuerungsmöglichkeit der Stadtentwicklung.

Am Ende meines Berichts, darf ich Ihnen noch wünschen, dass Sie gut durch die schwierige Corona-Zeit kommen.

Rudolf Ackerl

Vizebürgermeister

Mannersdorf am Leithagebirge

Hier möchte ich wohnen.



A. Arch. DI Alfred Waller | Spielplatzweg

- 36 geförderte Wohnungen
- Wohnnutzfläche ca. von 54 m² bis ca. 84 m²
- Miete mit Kaufrecht
- Wohnzuschuss möglich
- Balkon oder Terrasse
- im Erdgeschoß mit Eigengarten
- 51 PKW-Stellplätze im Freien
- Personenaufzug
- Bio-Gas Heizung
- Photovoltaikanlage
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Niedrigenergiebauweise
- derzeit in Bauvorbereitung
- Voranmeldungen möglich

Weitere Infos erhalten Sie:

Fr. Mjka-Minkley | T 02236/405-215

verkauf@nbg.at | www.nbg.at



Freiwillige Feuerwehr Mannersdorf

Liebe Mannersdorferinnen und Mannersdorfer, so wie für Alle die Corona-Krise eine große berufliche und private Herausforderung darstellt, ist dies auch für die Feuerwehr Mannersdorf der Fall. Schweren Herzens mussten wir bis auf Weiteres all unsere Veranstaltungen und Events „auf Eis“ legen. Unser Feuerwehrjugend Action-Day, welcher den kleinsten Mannersdorfern die Arbeit unserer Feuerwehr näher bringen soll, musste Mitte September leider auch entfallen. Aber wir blicken einfach positiv in die Zukunft und hoffen auf baldige Normalität.

Einsatztechnisch haben wir uns bereits vor dem „Lockdown“ im Frühjahr auf die neuen Herausforderungen eingestellt. Mittels eines entsprechenden, bis dato erfolgreichen, Hygienekonzepts versuchen wir auch weiterhin das Infektionsrisiko in unserer Feuerwehr gering zu halten.

Zum Glück können wir in den letzten Monaten auf ein durchaus reges Einsatzaufkommen zurückblicken. Man denke aber auch beispielsweise an den Großbrand im Lafarge Perlmooser Zementwerk im Juni, welcher uns ordentlich herausgefordert hat. Ansonsten war die Einsatzfähigkeit größtenteils von vielen Fahrzeugbergungen und auch Schadstoffeinsätzen geprägt.

Wir blicken nun gespannt einem herausfordernden Corona-Herbst/Winter entgegen, mit dem Wissen dafür gut gerüstet zu sein!

Ihre Feuerwehr Mannersdorf

PS: Stolz wollen wir Ihnen das nebenstehende Bild präsentieren – es drückt unseren Dank für die mehr als 5000 Facebook-Fans aus, welche aktiv unseren News auf der sozialen Plattform verfolgen!



Alle unsere Einsatzberichte finden Sie dort live/just-in-time! Folgen Sie uns noch heute in Instagram oder Facebook! Suchen Sie einfach nach „Feuerwehr Mannersdorf am Leithagebirge“ oder verwenden sie den QR-Code (bei neuen Handys einfach die Kamera auf den Code halten).



FEUERWEHR.MANNERSDORF



KOLB
G M B H

Hauptstraße 68
2452 Mannersdorf
Tel.Büro & Fax:
02168/ 627 86
Mobil: 0664/ 200 02 14

Katholische Jungschar Mannersdorf

Zicki, Zacki, Heu Heu Heu!

Heuer fanden die Jungschartage vom 31. Juli bis 3. August 2020 unter ganz besonderen Umständen im Schloss Limberg in der Steiermark statt. Um die Ansteckungsgefahr zu minimieren, wurden die Jungscharkinder und Begleitpersonen in zwei Kleingruppen geteilt, die Zickis und die Zackis. Zwischen den Gruppen musste ein Mindestabstand von einem Meter eingehalten werden.



Unser Ehrengast, die Schlange Heu, hat uns bei gemeinsamen Veranstaltungen immer daran erinnert, diesen auch einzuhalten. Trotz der einzigartigen Umstände konnten wir wieder erlebnisreiche Tage miteinander verbringen. So haben wir gemeinsam Stiriwinki gespielt und am Lagerfeuer gegrillt und gesungen, das Jungscharcasino besucht, in „Schlag den Betreuer“ um den Sieg gekämpft, im Stationenspiel

der Waldfee Grünhilde geholfen den Müllsünder zu finden, uns in unterschiedlichsten Workshops kreativ ausgelebt, einen Wortgottesdienst gefeiert und natürlich ganz viel getanzt und gelacht.

So haben uns die Jungschartage bewiesen, dass man auch in der Coronazeit viel Spaß zusammen haben kann.



DRUCK UNDSO (ECKER)

Wir sind umgezogen!

FILIALE BRUCK/LEITHA
 2460 BRUCK/LEITHA, ECO PLUS PARK STRASSE 3
 0676 / 90 84 729 › 02169 / 27 677 › bruck@druckundso.at
www.druckundso.at

DRUCK

KOPIE

WERBE-ARTIKEL

DISPLAY

GE-SCHENKE

LAYOUT

BESCHRIFTUNG

TEXTIL-VEREDELUNG

WENN DIE BLÄTTER FALLEN...

Tipp: Auch beim Einsatz eines Laubsaugers sollte man auf die Ruhezeiten achten.

...muss das nicht immer viel Arbeit für Gartenbesitzer bedeuten. Auch wenn der farbenfrohe Garten im Herbst schön aussieht, darf das Laub auf dem Rasen keinesfalls liegen bleiben um kahle oder braune Stellen im Frühjahr zu vermeiden. Laubsauger, Laubbläser oder Kombi-Geräte ermöglichen ein rasches, unkompliziertes und rückschonendes Entfernen des Laubes.

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
 Bau & Gartenmarkt Mannersdorf • Hintausstraße 35 • 2452 Mannersdorf
 Tel.: 02168/62253 • Öffnungszeiten: Mo-Fr 7:30-17:00 Uhr & Sa 07:30-12:00 Uhr

lagerhaus-wienerbecken.at

Druck- und Satzfehler vorbehalten. Alle Maßangaben sind Typsetzmaße.

NÖ Landeskindergarten Wasenbruck

Während des „Lockdown“ waren keine Kinder da, doch per Telefon und Mail hielten wir Kontakt – alles klar!

Viele machten bei der „Regenbogen-Aktion“ mit, und schickten mir ihre Kunstwerke – das war ein Hit!

Um den Schulanfängern, auch im Corona-Alltag, einen „Schluss-Act“ zu bieten, wanderten wir zu „unseren“ Kühen mit fröhlichen Schritten! Es begleiteten uns Sonnenschein und eine große Hitze a - drum gab's für die müden Wanderinnen eine Überraschungs-Pizza!! Wir wünschen einen schönen Herbst!

Sabina Wolf - Kindergarten Wasenbruck



Fassaden – Sanierungen – Baumeisterarbeiten

2452 Mannersdorf, Hauptstraße 68
 Tel: 02168 / 627 86 Handy: 0664 / 200 02 14
 office@kolbbau-gmbh.at

Kunst-Kreis-Mannersdorf

Die Coronakrise betrifft uns alle, sie hat sich aber auch auf das gesamte kulturelle Leben in Mannersdorf ausgewirkt. Trotz dieser Situation konnten wir am 27. Juni die neu gestaltete Straßengalerie eröffnen.

Der KKM lädt wieder zu seiner traditionellen Herbstausstellung in das Kloster St. Anna in der Wüste ein. Die Vernissage findet am Freitag, den 9. Oktober 2020, um 19 Uhr statt. Die Ausstellung ist vom 10. Oktober bis 26. Oktober 2020, an Samstagen von 13:00-17:00 Uhr sowie an Sonn-/Feiertagen von 10:00-17:00 Uhr geöffnet.

Am 17. und 18. Oktober finden die NÖ Tage der offenen Ateliers statt. Besuchen Sie unsere teilnehmenden KünstlerInnen im Kloster St. Anna. Herr Karl Horvath und Frau Ulrike Musil möchten Ihnen gerne die Kunst des Holzschnitzens, Herr Helmut Mauthner die Kunst des Fotografierens näherbringen. Herr Paul Sukopp gibt Ihnen Einblicke in die Theatermalerei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir hoffen sehr, dass die geplanten Veranstaltungen des KKM im Herbst stattfinden können. Genauere Informationen finden Sie im Schaukasten an der Schlossmauer in der Fleischgasse, oder unter www.kunstkreis-mannersdorf.eu.

Text: Ingeborg Haas/Foto: Helmut Mauthner



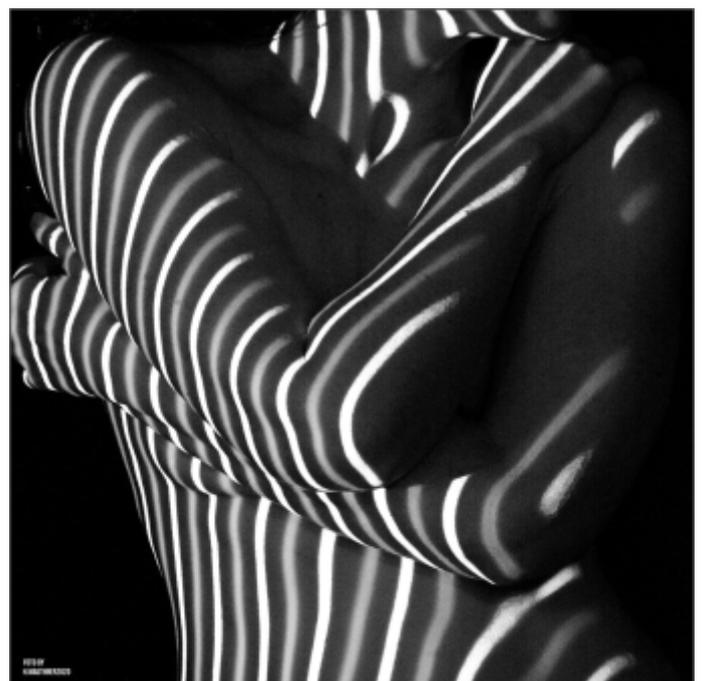
Küchen & Möbel

einzigartig handgefertigt

horvath & horvath
Innenarchitektur & BC design

FM schüller. nextline haas

Hauptstraße 8 – 10, 2452 Mannersdorf t +43 2168 / 62 527
info@horvath-horvath.at | www.horvath-horvath.at



Pensionistenverband Österreich - Ortsgruppe Mannersdorf

Da aufgrund der Corona Pandemie im Frühjahr leider unsere Muttertags-/Vatertagsfeier entfallen musste, haben wir als Ersatz alle unsere Mitglieder am 2. September zum Spanferkelessen zum Heurigen Sommerer eingeladen. 63 Pensionisten sind dieser Einladung gefolgt und konnten einen vergnüglichen gemeinsamen Nachmittag verbringen.



Seit 5. August findet auch wieder unsere wöchentliche Kaffeejause im Veranstaltungssaal statt.



Soweit es die aktuelle Situation zulässt, sind noch einige Ausflüge geplant. Die näheren Informationen dazu erhalten Sie bei der Mittwochsjause, bzw. finden Sie im Schaukasten des PVÖ.

Anna Schipfer - Schriftführerin



HEMMER
MAUERTROCKENLEGUNG

MAUERWERKSTROCKENLEGUNG

Feuchte Wände? Nasse Keller? Schimmelpilz?
Gerne übernehmen wir das!

Leistungsangebot:

- Kostenlose Vor-Ort-Besichtigung und Beratung
- Horizontal Abdichtung im Niederdruck-Injektionsverfahren
- Abdichtung Wand-Boden-Anschlussfuge Kunstharz-Injektionen
- Flächenabdichtung von innen für alle Mauerwerksarten
- Abdichtung von Beton und Betonbauteilen
- Verleih von Entfeuchtungsgeräten und Bautrockner
- Kefa Rid Schimmelschutzsystem

Kontaktieren Sie uns: 02168/630 53



HEMMER
MAUERTROCKENLEGUNG

Hauptstraße 19, 2452 Mannersdorf
Tel.: 02168 / 630 53
Mobil: 0699 / 17 28 23 15
www.hemmermauertrockenlegung.com
office@hemmermauertrockenlegung.com

BIRO

Christian BERNT
Hauptstrasse 70
A-2452 Mannersdorf

SONNENLUK e.U.

Telefon: 02168 / 68 608
www.sonnenschutz-aussenrollos.at
office@sonnenschutz-aussenrollos.at

Markisen • Jalousien • Rollläden • Fliegengitter
Garagentore • Montage • Beratung • Verkauf
Falt- & Vorhangjalousien • Reparaturen • Service

ARCHITEKTURBÜRO

DIVIS

ZT GmbH

Arch. Dipl. Ing. Marion Divis
Hauptstr. 8, 2452 Mannersdorf LG8
T. 02168/62270 E. office@archdivis.at www.archdivis.at



Stadtbücherei Mannersdorf

Mehr als die Hälfte des Jahres sind vorbei und bis jetzt war es ein sehr außergewöhnliches Jahr. Corona hat uns fest in Griff und hat unser aller Leben nachhaltig verändert.

Aber das Leben geht weiter und auch die Stadtbücherei hat in den letzten Wochen versucht, wieder einen normalen Alltag zu gewährleisten. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Büchereiverband wurden Maßnahmen ergriffen um die Sicherheit der LeserInnen zu gewährleisten. Die Einhaltung eines 1-Meter-Abstandes ist obligatorisch. In manchen Situationen kann das schwer sein, weshalb um das Tragen eines MNS ersucht wird.

Gerade in diesen außergewöhnlichen Zeiten möchte ich Sie herzlich einladen, die Stadtbücherei zu besu-

chen. Bücher aus unterschiedlichen Genre warten nicht nur auf „Bücherratten“, sondern auch auf Gelegenheitsleser. Man muss kein Bücherwurm sein, um in der Bücherei willkommen zu sein. Auch wenn Sie nur sporadisch Bücher lesen oder für ihre Lektüre mehr Zeit benötigen, wir haben für alle Leser ein passendes Paket. Bei uns ist JEDER herzlich willkommen, egal ob zum Bücher ausborgen oder zum Schmökern oder zum Plaudern.

In diesem Sinne freue mich auf Ihren Besuch. Bleiben Sie gesund!

Ihre Bibliothekarin
www.mannersdorf.bvoe.at



WIR SIND NATUR IM GARTEN GEMEINDE



Wir sind eine Natur im Garten Gemeinde und pflegen die gemeindeeigenen Spielplätze, Parks, Kreisverkehre und das Straßenbegleitgrün ohne chemisch-synthetische Düngemittel und Pestizide sowie ohne Torf. Wir zeigen, wie sich ansprechende Grünraumgestaltung und Ökologie hervorragend miteinander verbinden lassen.

Durch die ökologische Pflege unserer Grünflächen wollen wir die Lebensqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger erhöhen und leisten zudem einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt.

Grüner Daumen dank Natur im Garten

Wenn auch Sie Ihren Garten, Ihre Terrasse oder Ihren Balkon ökologisch pflegen wollen, haben die Expertinnen und Experten von Natur im Garten die richtigen Tipps und Tricks parat.

Informationen zu Natur im Garten unter www.naturimgarten.at.
 Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Natur im Garten Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at

Tennisclub Mannersdorf

Die letzten schönen Tage werden noch zum Tennisspielen genutzt, bevor viele Spieler unseres Vereins im Winter in die Halle übersiedeln. Die Freiluftsaison war heuer auch für unseren Verein eine besondere. Das Covid 19 Virus und die damit vom Ministerium vorgeschriebenen Maßnahmen, haben den Spielbetrieb in unserem Verein auch beeinträchtigt. Zwar starteten wir nur drei Wochen später als üblich, doch die Meisterschaft und der Kindertennisbetrieb vielen fast zur Gänze aus.

Es gibt aber auch Erfreuliches zu berichten. Die Mitgliederzahlen in unserem Verein steigen stetig und heuer waren einige Male alle Tennisplätze belegt, wodurch der eine oder andere manchmal ein wenig warten musste. Durch die große Anzahl an Tennisplätzen hielt sich diese Wartezeit aber in Grenzen. Ab Juni lief, unter Berücksichtigung der COVID 19 Regeln, der Spielbetrieb nahezu normal. Im August wurde ein vereinsinternes Jux-Doppeltturnier ausgetragen, bei dem natürlich rigoros auf die Einhaltung der gängigen Bestimmungen geachtet wurde. Die 30 Teilnehmer konnten auf unserer großen gepflegten mit 6 Tennisplätzen versehenen Anlage einen sportlich und gesellschaftlich wertvollen Tag genießen. Ein Projekt, mit dem wir schon lange liebäugelten, wurde heuer endlich in die Tat umgesetzt. Die Investition unserer neuen Bewässerungsanlage hat alle Erwartungen übertroffen. Durch diese automatisch gesteuerte Neuerung ist die Pflege der Plätze einfacher und effektiver geworden. Viele freiwillige Helfer

von alt bis jung haben bei der Errichtung mitgeholfen. Ein großes Dankeschön gilt dabei auch dem Gemeinderat, der durch seine Zustimmung zu einer großzügigen Subvention maßgeblich zur Durchführung dieses Projektes beigetragen hat.

Wir hoffen, dass wir in der Freiluftsaison 2021 wieder wie gewohnt Kindertennisstunden anbieten können und dass der Meisterschaftsbetrieb uneingeschränkt stattfinden kann. Auch das seit einigen Jahren beliebte Fest auf unserer Anlage werden wir nächstes Jahr hoffentlich wieder durchführen können. Falls sie weitere Informationen zu unserem Verein erfahren möchten, so besuchen sie unsere Homepage: www.tc-mannersdorf.at/

Der Vorstand



ZT-Büro PAIKL 
ZIVILINGENIEURBÜRO FÜR
KULTURTECHNIK UND WASSERWIRTSCHAFT

BERATUNG
PROJEKTSTUDIEN
PLANUNG
BAUAUFSICHT

STRASSENBAUTEN
ORTSRAUMGESTALTUNG
SIEDLUNGSWASSERBAUTEN

FISCHAMENDERSTRASSE 1
2431 KLEINNEUSIEDL

Tel: 02230 / 8313 - 0
Email: ztbuero@paikl.at

**GERSTER
INSTALLATIONEN KG**

Sämtliche Installationsarbeiten
im Gas-Wasser- und Heizungsbereich
Ihr Ansprechpartner für Biomasse
und Alternativenenergien



Hauptstraße 68,
2452 Mannersdorf,
Mobil: 0664 / 343 80 68,
gerster-installationen@outlook.com

Pensionistenverband Österreich - Ortsgruppe Wasenbruck



Wir haben trotz der Umstände einen Ausflug in die Wachau gewagt. Ein Spaziergang in Spitz an der Donau war sehr schön und im Hotel Mariandl. Im Gunther Philipp Museum gab es Kaffee und Kuchen. Ein netter Tag.

Pensionisten
Wasenbruck



Glaserei Kovacs

Bau- &
Kunstglaserei



Untere Kirchengasse 20
A-2452 Mannersdorf/Lthg.
Telefon: 02168 / 623 44
Mobil: 0664 / 252 35 53
glasereikovacs@aon.at

gebös



Der Schlüssel fürs Wohnen

Gemeinnützige Baugenossenschaft
österreichischer Siedler u. Mieter

→ geboes.at

OPFERKUH

Steinmetzwerkstätte

Steine in und ums Haus...

Wir verwirklichen Ihre
Naturstein Ideen!

www.opferkuh.at



Hauptstraße 29
02168 / 623 85

Ehrungen - wir gratulieren

92. Geburtstag

... Frau Leopoldine Hemmer
... Frau Rath Stefanie

91. Geburtstag

... Frau Herta Pramauer
... Frau Hilde Csillag
... Frau Margareta Fürstner

90. Geburtstag

... Herr Ernst Nowak
... Frau Gertrude David
... Herr Robert Karanitsch

85. Geburtstag

... Frau Hedwig König
... Herr Karl Wuketich
... Herr Georg Sommerer
... Frau Hertha Hohenecker
... Frau Helga Schreckenberger

80. Geburtstag

... Herr Ing. Josef Novy
... Herr Franz Zemsauer
... Frau Ernestine Migschitz
... Frau Maria Andres
... Herr Franz Engel
... Frau Inge Hamp
... Herr Willibald Tatzber
... Herr Kurt Klavik
... Herr Willibald Tschida

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Stadtgemeinde Mannersdorf am Leithagebirge

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Gerhard David, 2452 Mannersdorf/Lgb.,
Hauptstraße 48,

Tel: 02168 / 622 52 | Fax: 02168 / 638 08
Druck: Druckundso Ecker KG, 2463 Stixneusiedl, Neufeldergasse
24, Tel: 02169 / 27 677 Fax: DW 40

Goldenen Hochzeit

dem Ehepaar Heidemaria und Hermann Arthaber
dem Ehepaar Christine und Karl Schreier



dem Ehepaar Ingrid und Leopold Heidenreich
dem Ehepaar Anneliese und Alois Dietschy



dem Ehepaar Edith und Ing. Karl Hauser

Eiserne Hochzeit

dem Ehepaar Ingeborg und Leopold Hauser



Geboren wurden



Emma Ritter

Eltern: Karharina Ritter und Christian Syrowatka

Mia Bräuer

Eltern: Mag. Nathalie Schopper und Thomas Bräuer

Seit 1.1.2020 wird eine neue Generation von e-cards ausgegeben, die auch mit einem Foto des Versicherten ausgestattet ist. Rund 85% aller Karteninhaberinnen und Karteninhaber bekommen automatisch eine neue e-card mit Foto, ohne etwas dafür tun zu müssen, weil die Sozialversicherung die Fotos aus bestehenden Registern zur Verfügung gestellt bekommt.

Wenn ein Foto eines Versicherten aus Reisepass, Personalausweis, Scheckkartenführerschein oder aus dem Fremdenregister (z.B. Fremdenpass, Konventionsreisepass, Aufenthaltstitel / Rot-Weiß-Rot-Karte oder Identitätskarte für Fremde) vorhanden ist, müssen diese Personen nichts tun, ihre neue e-card mit Foto kommt rechtzeitig, bevor die alte abläuft, spätestens Ende 2023.

Weitere Informationen finden Sie unter [e-card mit Foto](#).

Unter diesem Link kann abgefragt werden, ob ein Foto in Österreich gespeichert ist:

<https://www.chipkarte.at/ecfoto/?contentid=10007.835042&portal=ecardportal>



Johann
Hums
www.hums.at

55 Jahre
1965 - 2020

**2452 MANNERSDORF
AM TEICH 12
TEL. 02168/62754**

**DACHDECKEREI
SPENGLEREI
ZIMMEREI**

Verstorbene

Werner Herbert
geboren am: 20.11.1961
verstorben am: 18.06.2020

Koslowski Charlotte DI
geboren am 20.03.1923
verstorben am: 12.08.2020

Korn Josef
geboren am: 21.08.1947
verstorben am: 08.07.2020

Eder Brigitte
geboren am 11.04.1948
verstorben am: 21.08.2020

Thima Herbert
geboren am: 23.05.1930
verstorben am: 08.07.2020

Scherr Horst
geboren am: 16.04.1941
Verstorben am: 22.08.2020

Redaktionsschluss:

Für eventuelle
Beiträge
in der
nächsten Ausgabe
ist unbedingt der nachstehende
Redaktionsschluss einzuhalten:

10. November 2020

Nutzen Sie bitte die Schaukästen bzw.
die Homepage der Stadtgemeinde
Mannersdorf

Bitte alle Beiträge an
peck@mannersdorf-leithagebirge.gv.at
schicken



Ihre Immobilienexpertin für Kauf oder Verkauf von
Grundstück, Haus oder Wohnung.



Anna Lang

0699 10672805

a.lang@remax-pi.at

Hauptplatz 18
2460 Bruck an der Leitha

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie kennen? Ich berate Sie
kostenlos!



www.schuch-keg.at

2452 Mannersdorf • Im Reinthal • Tel.: 02168/62865

- Gartengestaltung
- Transporte / Baggerarbeiten
- Forstarbeiten / Rodungen
- Hackguterzeugung
- Baumpflege





DER BÜRGERMEISTER

informiert

AMTLICHE MITTEILUNG
Oktober 2020
ZUGESTELLT DURCH POST.AT



Baum- und Strauchschnitt Abholaktion der Stadtgemeinde Mannersdorf

In der Zeit vom **03.11. 2020 bis spätestens 13.11. 2020** können Sie wieder Baum- und Strauchschnitt (max. 3 m³) vor Ihrer Grundstücksgrenze zur Abholung durch Gemeindemitarbeiter bereitstellen. Bitte bündeln Sie Stämme, Äste und Sträucher, um die Verladung mit dem Kranwagen zu erleichtern.

Anmeldungen im Stadtamt unter der **Tel. Nr. 02168/62252-0** oder per e-mail an **stadtamt@mannersdorf-leithagebirge.gv.at**

Für eine ordnungsgemäße Abholung ist unbedingt zu beachten:

- ⌚ Ausschließlich Baum- und Strauchschnitt wird abgeholt z.B.: Äste von Sträuchern und Bäumen, keine Wurzelstöcke oder Grasschnitt!
 - ⌚ Das Strauchmaterial ist so anzuhäufen, dass es mit dem Greifarm des Gemeinde-LKW's geladen werden kann. Der öffentliche Ablagerungsplatz muss nach der Entsorgung nachgesäubert werden. Das Material darf nicht direkt oder zu nahe an Gartenzäunen oder -mauern liegen.
 - ⌚ Gemeinsame Ablagerungen von mehreren Nachbarn an einem Platz sind möglich .
 - ⌚ Der Baum- und Strauchschnitt darf nicht unter Strom-, Telefonleitungen etc. oder unter Bäumen liegen.
 - ⌚ Den Baum- und Strauchschnitt bitte so platzieren, dass der Transporter leicht zufahren und umkehren kann. Steile, enge Straßen und Auffahrten können mit dem LKW nicht befahren werden.
- Der Baum- und Strauchschnitt muss vorzugsweise mit Beginn der Abholaktion bereitliegen, bzw. spätestens am 03.11.2020 und so deponiert werden, dass der öffentliche Verkehr nicht behindert wird. Der genaue Abholtag kann nicht im Voraus bekanntgegeben werden.
- ⌚ Achtung, geparkte Autos können den Abtransport verhindern!

Mit freundlichen Grüßen

Gerhard David
Bürgermeister



Rudolf Ackerl
Vizebürgermeister